

Vodafone

LTE für Heiligendamm

[28.09.2010] Im Ostseebad Heiligendamm hat die Firma Vodafone ihren ersten LTE-Standort in Betrieb genommen. Mehr als 1.000 Gemeinden bundesweit sollen bis Ende des Jahres folgen.

Das Unternehmen Vodafone hat in Heiligendamm seinen ersten LTE-Standort gestartet. Das Ostseebad ist die erste von bundesweit mehr als 1.000 Gemeinden, die der Telekommunikationsanbieter nach eigenen Angaben bis Dezember 2010 mit Highspeed-Internet versorgen will. Gemeinsam mit Netzausrüster Huawei sei die Basisstation in Heiligendamm für die Versorgung der Bevölkerung mit schnellem Internet über den Frequenzbereich der Digitalen Dividende aufgebaut worden. Bis Ende März 2011 will Vodafone rund 1.500 Standorte mit der neuen Mobilfunkgeneration ausstatten. Aufgrund der größeren Reichweite könnten jeweils mehrere umliegende Gemeinden mit Breitband-Zugängen versorgt werden. Vor Vodafone hatten die Deutsche Telekom in Kyritz bei Berlin und Telefónica O2 Germany in München (wir berichteten) LTE-Stationen in Betrieb genommen.

(rt)

Stichwörter: Breitband, Breitband, Heiligendamm, Vodafone, LTE